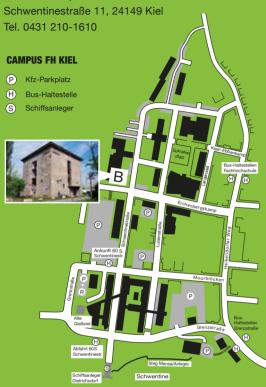
BUNKER-D

Das Kultur- und Kommunikationszentrum auf dem Campus der Fachhochschule Kiel



Fähre

Nutzen Sie vom Westufer die Schwentinefährlinie F2 ab Anleger Reventloubrücke. Sie fährt wochentags regelmäßig von 06:38 bis 22:06 Uhr. Den genauen Fahrplan können Sie am Anleger einsehen oder im Internet unter www.sfk-kiel.de.

Bus

Fahren Sie mit der Buslinie 11 bis zur Haltestelle "Grenzstraße" bzw. "Fachhochschule" oder mit der Linie 60S bis zur Haltestelle "Schwentinestraße".

PKW

Fahren Sie über den Ostring / B502 in Richtung Ostuferha-

Fachhochschule Kiel, Veranstalterin:

Sokratesplatz 1, 24149 Kiel

ViSdP: Prof. Dr. Udo Beer.

Präsident der Fachhochschule Kiel

Das Kultur- und Kommunikationszentrum Bunker-D auf dem Campus Dietrichsdorf ist auf Initiative der Fachhochschule Kiel mit Unterstützung der Kulturförderung des Landes Schleswig-Holstein und der Stadt Kiel im Rahmen der Städtebauförderung "Soziale Stadt" entstanden.

Wir danken allen Förderern, Freunden, Wegbegleitern und ehrenamtlich Engagierten, die es ermöglicht haben, dieses Projekt zu verwirklichen.







Freie Gedanken und Aktionen in festen Wänden

»Bunker-D«

- die Fünfundzwanzigste -

10. - 16. Oktober 2019

auf dem Campus der Fachhochschule Kiel Schwentinestraße 11 24149 Kiel



- 1. OG Bar, Bühne für Theater, Lesungen und Musik
- 2. OG Galerie mit wechselnden Ausstellungen,10. Oktober 06. November 2019"Nichts war wie es bleibt" von Ralf Meyer
- 3. OG Café mit Blick auf die Schwentinemündung.
 Bunker-Kino

Während der Bunkerwoche täglich ab 10 Uhr geöffnet

DONNERSTAG, 10. Oktober 2019

18.00 Uhr Offizielle Eröffnung Bunker-D – die Fünfundzwanzigste –

Vernissage der Ausstellung Ralf Meyer "Nichts war wie es bleibt "

Begrüßung: Klaus-Michael Heinze

Kanzler der Fachhochschule Kiel

Einführung: Dr. Kai U. Jürgens

Literaturwissenschaftler & Publizist

20.30 Uhr Spaziergang CampusKunst-D

Klaus-Michael Heinze lädt zu einem Rundgang zu den Kunstschätzen auf dem Campus der FH Kiel ein. Dauer ca. eine Stunde, Treffpunkt Bunker-Café

FREITAG, 11. Oktober 2019

18.00 Uhr Bunker-Bar: Bunker-Ouiz

Wer sein Wissen auf die Probe stellen will, ist beim Quizabend im Bunker-D genau richtig. Für die schlausten Besserwisser gibt es Freigetränke zu gewinnen. Begrenzte Platzzahl - wer zuerst kommt, guizzt zuerst!

SAMSTAG, 12. Oktober 2019

17.00 Uhr Bunker-Bühne: 60 Minuten mit Richard Wester

Der schleswig-holsteinische Musiker und Komponist Richard Wester berichtet im Gespräch mit der Chefredakteurin des Campusmagazins "viel.", Susanne Meise, aus seinem bewegten Leben.

19.00 Uhr Bunker-Bühne: Richard Wester trifft Ralf Hammermüller, Piano und Sinje Gruchot, Gesang

Improvisationskonzert – teils jazzig, aber auch meditativ und kontemplativ. Ein ein musikalisches Aufeinandertreffen dreier Talente: Die Musik wird live auf der Bunker-Bühne improvisiert, stets mit großer Tiefe im Wester-typischen Sound.

MONTAG, 14. Oktober 2019

20.00 Uhr Bunker-Bühne: Hamburger Lesebühne Längs

Die älteste Lesebühne Hamburgs liefert im Bunker schon seit vielen Jahren regelmäßig ab. Texte aus dem Leben, vom Kiez oder von den Problemen beim Klamotten kaufen. Auch dieses Jahr gibt es den regelmäßig geforderten und gerne gelieferten Festivaltext und auch das eine oder andere politisch angehauchte Traktat dürfte wieder dabei sein.

Diesmal dabei Regina Pichler: frisch gekrönte Hamburger Meisterin im Poetry Slam, Thomas Nast, Gründungsmitglied von LÄNGS und Freund deutlicher Worte und Jan Turner, DJ in verschiedenen Hamburger Clubs, Poetry Slammer und nebenbei der vielleicht älteste Lehramtstudent der Stadt.

DIENSTAG, 15. Oktober 2019

19.00 Uhr Bunker-Bühne: Sinje Gruchot

Singer-Songwriterin Sinje Gruchot, begleitet von Sebastian Pöhlmann am Klavier, singt aus ihrem Bühnenprogramm "Diaries". Eine Mischung aus selbstkomponierten, poppig-jazzigen Soul/Blues Songs.

MITTWOCH, 16. Oktober 2019

10.00 Uhr Bunker-Day

Der Bunker ist von 10.00 bis 22.00 Uhr, die Ausstellung von 10.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.

19.00 Uhr Bunker-Kino: "Gegen den Strom"

Halla ist fünfzig und eine unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin. Gerade als sie ihre bislang größte Aktion plant, bringt die Bewilligung eines fast schon vergessenen Adoptionsantrags Hallas Pläne aus dem Takt. Entschlossen plant sie ihre letzte und kühnste Aktion als als Retterin des isländischen Hochlands.

Eintritt: 1.50 €